

STEAG stellt Führungsmannschaft neu auf

Vertreter des neuen Eigentümers Asterion ziehen in Aufsichtsrat und in die Geschäftsführung des Essener Energieunternehmens ein.

Essen. Kontinuität und Veränderung gehen bei STEAG gleichsam voran: Dr. Andreas Reichel, seit 2022 Vorsitzender der Geschäftsführung und Arbeitsdirektor, wird das Energieunternehmen weiterhin führen. Neu in der Geschäftsführung sind Nicole Hildebrand und Dieter Dehlke. Dies wurde im Rahmen der ersten Aufsichtsratssitzung nach dem Verkauf der STEAG an den spanischen Infrastrukturinvestor Asterion Industrial Partners entschieden. Als neuer Aufsichtsratsvorsitzender ist Philip Wack gewählt worden.

Durch den kürzlich abgeschlossenen Verkauf der STEAG an Asterion sinkt die Zahl der Gesellschafter von bisher sechs auf nur noch einen. Deshalb reduziert sich auch die Größe des Aufsichtsrats. Künftig gehören dem paritätisch besetzten Gremium zwölf Mitglieder an, in das jeweils sechs Vertreter*innen von Anteilseigner Asterion und sechs Vertreter der Arbeitnehmerseite entsandt wurden. Ende Dezember 2023 hatte Asterion sämtliche Anteile an der STEAG GmbH von sechs Ruhrgebietsstadtwerken übernommen.

In der Sitzung am heutigen Freitag hat der neuformierte STEAG-Aufsichtsrat Philip Wack, Geschäftsführer der Investment-Gesellschaft Moonlake Capital Ltd. und Mitglied des Industrial Advisory-Beirats bei Asterion, zum Vorsitzenden gewählt. Zu seinem Stellvertreter wurde Michael Vassiliadis, Vorsitzender der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie und Energie (IG BCE) und langjähriges Mitglied des STEAG-Aufsichtsrats, gewählt.

Dazu Philip Wack: „Mit der nun vollzogenen Neuaufstellung der Gremien sind die wichtigen organisatorischen und personellen Weichenstellungen erfolgt, damit das Unternehmen sich nun voll und ganz darauf konzentrieren kann, die eigene Transformation kraftvoll fortzusetzen: mit Iqony als Gestalter und Ermöglicher einer erfolgreichen Energiewende und mit STEAG Power als Garant der dafür erforderlichen Versorgungssicherheit.“ Zugleich dankte Philip Wack seinem Amtsvorgänger Ewald Woste

für die insbesondere während des Verkaufsprozesses geleistete Arbeit. Philip Wack ist auch Vorsitzender der Aufsichtsräte der beiden operativen Tochtergesellschaften STEAG Power und Iqony.

Nicole Hildebrand in die Geschäftsführung berufen

In seiner ersten Sitzung hat der neue Aufsichtsrat der STEAG GmbH wegweisende Personalentscheidungen getroffen. Nicole Hildebrand, Partnerin bei Eigentümer Asterion, wurde in die Geschäftsführungen der STEAG GmbH sowie der beiden operativen Tochtergesellschaften STEAG Power GmbH und Iqony GmbH berufen. Allen drei Geschäftsführungen gehören auch Dr. Andreas Reichel und Dr. Ralf Schiele an. Durch diese Personenidentität ist eine bestmöglich abgestimmte operative und strategische Führung des STEAG-Konzerns gesichert. Nicole Hildebrand ist Partnerin bei Asterion. Beim neuen STEAG-Eigentümer verantwortet die studierte Politologin und Volljuristin das Energiegeschäft. Sie verfügt über insgesamt 16 Jahre Transaktionserfahrung im europäischen Energie- und Versorgungssektor.

Dieter Dehlke neuer CFO

Als neuer Finanzgeschäftsführer (CFO) der STEAG GmbH wurde Dieter Dehlke bestellt. Der studierte Volkswirt hat in mehr als drei Jahrzehnten einschlägige Berufserfahrung im Bereich Konzernfinanzen beispielsweise bei den Industriekonzernen Preussag, Siemens, Babcock Borsig sowie bei verschiedenen Unternehmen der Schifffahrtsbranche gesammelt. Zuletzt hatte er als CFO den Finanzbereich der HWP Handwerkspartner AG geführt: „STEAG auf dem Weg seiner Weiterentwicklung und strategischen Neuaufstellung als Finanzgeschäftsführer begleiten zu können, ist eine reizvolle Aufgabe, auf die ich mich freue“, so Dieter Dehlke.

Kontinuität in der Unternehmensführung: Andreas Reichel bis 2026 CEO

Komplettiert wird die nun vierköpfige STEAG-Geschäftsführung vom bisherigen Vorsitzenden Dr. Andreas Reichel, dessen Bestellung bis 2026 verlängert wurde. Dr. Ralf Schiele, dessen Vertrag ebenfalls bis 2026 läuft, bleibt COO und Geschäftsführer der STEAG GmbH. „Ich bin dankbar für das mit dieser Entscheidung zum Ausdruck gebrachte Vertrauen und freue mich darauf, den erfolgreich eingeschlagenen Transformationspfad von STEAG Power und Iqony gemeinsam mit dem bewährten Team und den neuen Kollegen in der Geschäftsführung sowie mit Asterion als neuem Eigentümer beschleunigt fortzusetzen“, so Dr. Andreas Reichel.

Über den STEAG-Konzern

Seit mehr 85 Jahren steht STEAG national und international für effiziente und sichere Energieerzeugung. Zu Jahresbeginn 2023 hat sich das Unternehmen mit Sitz in Essen strategisch neu aufgestellt: In der STEAG Power GmbH wird seitdem das traditionelle Kraftwerksgeschäft fortgeführt, während das vielfältige Engagement des Konzerns im Bereich von erneuerbaren Energien, Wasserstoff- und Energiespeicherprojekten, Dekarbonisierungslösungen für Industrie und Kommunen, digitalen Tools zum optimierten Anlagenbetrieb oder der Energiebilanzierung sowie bei der Fernwärmeversorgung unter dem Dach der neugegründeten Iqony GmbH zusammengefasst worden ist. Mit der Zweiteilung schlägt der Essener Energiekonzern ein neues Kapitel der Unternehmensgeschichte auf.

Kontakt

Markus Hennes
Bereichsleiter
Unternehmenskommunikation

T +49 201 801-4254
F +49 201 801-97-4254
Markus.Hennes@steag.com
www.steag.com

Kontakt

Daniel Mühlenfeld
Unternehmenskommunikation
Pressesprecher

T +49 201 801-4262
F +49 201 801-97-4262
Daniel.Muehlenfeld@steag.com
www.steag.com

STEAG GmbH

Rüttenscheider Straße 1–3
45128 Essen
www.steag.com

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19649

Aufsichtsrat

Philip Wack, Vorsitzender

Geschäftsführung

Dr. Andreas Reichel, Vorsitzender
Dieter Dehlke
Nicole Hildebrand
Dr. Ralf Schiele